



**Niederschrift**  
über die

**5. Sitzung des Entscheidungsgremiums  
(Förderperiode 2014 – 2020),  
des  
Begegnungsland Lech-Wertach e.V**

am Donnerstag, den 12.10.2017 um 18:00 Uhr  
im 955, 86343 Königsbrunn, Alter Postweg 1

**Beginn:** 18:10 Uhr

**Anwesend:** siehe Anwesenheitsliste

**Gäste:** Frau Mareike Hartung, Landratsamt Augsburg  
(Vertretung für Fachbeiratsmitglied Frau Spöttle)

**TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der stellv. Vorsitzende, Herr Bgm. Manfred Nerlinger, begrüßte die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht. Der stellv. Vorsitzende, Herr Bgm. Nerlinger stellte fest, dass nur neun stimmberechtigte Vertreter des Entscheidungsgremiums anwesend waren, somit war das Gremium entsprechend §5 Abs. 2 der Geschäftsordnung nicht beschlussfähig (mindestens zehn stimmberechtigte Vertreter). Es bestand unter den Anwesenden einstimmig Einigkeit, dass die Beschlussfassung, gemäß § 6 Abs. 1 c der Geschäftsordnung, im Umlaufverfahren eingeholt werden soll. Des Weiteren wurde von den Anwesenden besprochen, dass die Tagesordnung, insbesondere die Projektbesprechungen, durchgeführt werden soll. Anschließend begrüßte der stellv. Vorsitzende, Herr Bgm. Nerlinger, zur heutigen Sitzung Frau Hartung vom Landratsamt Augsburg.



## **TOP 2: Bericht über Umlaufverfahren**

Herr Früchtl begrüßte seinerseits die Anwesenden und teilte mit, dass das LEADER-Kooperationsprojekt „Flusslandschaften in Schwaben – Donau erleben! und Wertach erleben!“ im Umlaufverfahren beschlossen wurde. Projektträger und Antragsteller ist die Bayerische Elektrizitätswerke GmbH (BEW). Der Antrag beim AELF wurde eingereicht.

## **TOP 3: Projektbeschlüsse**

### **3.1 Digitaler Geschichtspfad**

Herr Früchtl teilte mit, dass in der heutigen Sitzung keine Beschlussfassungen erfolgen können, da keine Beschlussfähigkeit – wir voranstehend besprochen – bestünde. Des Weiteren informierte er die Anwesenden, dass die Abstimmung im schriftlichen Umlaufverfahren per Fax oder per Post erfolgen müsse, da eine Abstimmung per Mail nicht anerkannt werde.

Anschließend berichtete Herr Früchtl, dass die Geschäftsstelle über das LEADER-Netzwerk informiert wurde, dass es keine Sanktionen für LAGs gäbe, die den Meilenstein zum 31.10.17 nicht erreichen, sondern vielmehr gäbe es eine Belohnung für die LAGs, die 60% Mittelbindung (900.000,- €) bis zum 31.10.2017 erreichen würden, in der Form, dass die Fördermittel um 300.000,- € aufgestockt würden. Die Regionalentwicklung Begegnungsland Lech-Wertach e.V. wird die 900.000,- € laut AELF Nördlingen erreichen, da sich derzeit vier LEADER-Projekte zur Genehmigung bei AELF Nördlingen befinden. Eine telefonische Rücksprache mit Herrn Herreiner, LEADER-Koordinator, ergab, dass die Bewilligung rechtzeitig erfolgen werde, so dass die 900.000,- € zum 31.10.2017 erreicht würden.

Dies nahmen die Anwesenden zustimmend zur Kenntnis.

Zum Digitalen Geschichtspfad informierte Herr Früchtl die Anwesenden darüber, dass ursprünglich ein Geschichtspfad geplant war, der in einen „Digitaler Geschichtspfad zur Lechfeldschlacht“ umgewandelt wurde. Beim LEADER-Kooperationsprojekt „Schlacht auf dem Lechfeld – der Digitale Geschichtspfad“ ginge es darum, die Schlacht auf dem Lechfeld anhand eines digitalen Geschichtspfads erstmals virtuell erfahren zu können. Das Projekt umfasst eine regionsumfassende innovative Aufbereitung der Thematik, die aktuelle Trends aufgreift und mit einem regionalspezifischen Thema verbindet. Folgende Inhalte sollen hier umgesetzt werden:



- Internetauftritt evtl. mit einem VLOG (Video-Blog mit kleinen Filmen)
- Begleitheft (pädagogisch orientiert)
- Marketing mit Nutzung von Social Media evtl. Facebook, Instagram
- Flyer und Plakate
- Projektmanagement zur Koordinierung der Maßnahmen
- Bildproduktion (inkl. Casting) und Texterstellung
- App-Erstellung mit einem Wissensspiel (Social Gaming). Dabei stehen vor allem Fragestellungen zum allgemeinen Thema im Fokus und es sind verschiedene Spielversionen möglich.
- Erreichen von neuen Zielgruppen (Schulklassen, Familien, junge Erwachsene)

Der Bezug zur LES des Begegnungsland Lech-Wertach in den Entwicklungs- und Handlungszielen wurde besprochen, ebenso der Bewertungsvorschlag der Checklisten. Für das Begegnungsland Lech-Wertach ist dieses Projekt ein methodisch neuer und innovativer Ansatz. Die transmediale Aufarbeitung folgt aktuellen Trends und schafft eine, so bisher nicht realisierte, thematische Vernetzung zu bereits umgesetzten Projekten zum Thema Schlacht auf dem Lechfeld. Die Beschlussfassung wird im Umlaufverfahren erfolgen.

Der stellv. Vorsitzende, Bgm. Nerlinger, fragte ob hierzu noch Fragen bestünden. Es bestanden keine weiteren Fragen.

### **TOP 3:           Projektbeschlüsse** **3.2 Klosterlechfeld – Aktiv Park (Arbeitstitel)**

Herr Bgm. Schneider stellte das LEADER-Projekt „Klosterlechfeld – Aktiv-Parkour“ anhand einer Powerpoint-Präsentation vor. Das Projekt wurde in Bürgerworkshops gemeinsam erarbeitet. Auf dem Sportgelände in Klosterlechfeld soll ein Aktiv-Parkour entstehen, der als Treffpunkt für Generationen gedacht sei. Ein Teil des Areal ist für eine jüngere Zielgruppe vorgesehen, die in Kooperation mit dem Kreisjugendring Augsburg, den Vereinen und gemeinsam mit den ausführenden Firmen gestaltet werden soll. Daneben würden Outdoor-Fitnessgeräte – für die ältere Zielgruppe – installiert werden z.B. für die Fitness ab 50+. Mit dem Parkour würde eine für die Region neuartige Freizeitanlage und Begegnungsstätte entstehen.

Herr Früchtl ergänzte, dass dieses Projekt Alleinstellungsmerkmal besitze und 36 von 32 Punkten in der Checkliste erreichte. Herr Früchtl stellte den Bewertungsvorschlag vor. Die Beschlussfassung wird im Umlaufverfahren erfolgen.

Der stellv. Vorsitzende, Herr Bgm. Nerlinger, fragte ob hierzu noch Fragen bestünden. Es bestanden keine weiteren Fragen.



**TOP 3:           Projektbeschlüsse**  
**3.3 Projekt Bürgerengagement**

Herr Früchtl fragte die Anwesenden, ob die beiden Projekte zusammengefasst werden könnten. Hierzu bestand unter den Anwesenden Zustimmung.

Die Umstrukturierungen in den neu gegründeten Verein Lech-Wertach-Interkommunal e.V sind abgeschlossen. Die Eintragung in das Registergericht ist in der Zwischenzeit erfolgt und die Konten wurden umgeschrieben bzw. neu eröffnet. Hier dankte Herr Früchtl Herrn Mayr, Kreissparkasse Augsburg, für die schnelle und unbürokratische Unterstützung.

Bei dem LEADER-Projekt „Förderung von Bürgerengagement im Begegnungsland Lech-Wertach“ handelt es sich um ein Einzelprojekt im LAG-Gebiet des Begegnungslands Lech-Wertach, das über LEADER gefördert werden soll. Die LEADER-Förderrichtlinien bieten die Möglichkeit, kleine Projekte, die von Bürgern getragen werden, bis zu einem Betrag von 2.500,- € zu fördern. Dies wäre eine Möglichkeit für die Region, bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen. Ein sehr wichtiger Punkt sei, dass es sich um keine GWB wettbewerbliche relevante Maßnahme handelt und nicht nach AGVO freigestellt wäre. Herr Früchtl stellte den Bewertungsvorschlag vor. Die Beschlussfassung wird im Umlaufverfahren erfolgen.

Der stellv. Vorsitzende, Bgm. Nerlinger, fragte ob hierzu noch Fragen bestünden. Es bestanden keine weiteren Fragen.

**TOP 3:           Projektbeschlüsse**  
**3.4 Verkehrskonzept**

Bei dem LEADER-Projekt „Interkommunales Verkehrsinfrastrukturkonzept für die Region Begegnungsland Lech-Wertach“ gab es keine Änderungen. Es handelt sich um ein Verkehrskonzept bzgl. Straßenführungen u.a., die im Hinblick auf den interkommunalen Vernetzungsbedarf und der stärkeren Belastung der B17 und Hochstraße, erarbeitet werde. Herr Früchtl stellte den Bewertungsvorschlag vor. Die Beschlussfassung wird im Umlaufverfahren erfolgen.

Der stellv. Vorsitzende, Bgm. Nerlinger, fragte ob hierzu noch Fragen bestünden. Es bestanden keine weiteren Fragen.

Im Anschluss stellte Herr Früchtl den Vorschlag für die Rankingliste vor, in die alle 4 Projekte eingang finden. Hierzu gab es keine weiteren Fragen, jedoch einstimmig Zustimmung der Anwesenden für den Vorschlag. Der Beschluss über die Einordnung der Projekte, in der Rankingliste soll ebenfalls im Umlaufverfahren erfolgen.



#### **TOP 4: Wünsche, Anfragen**

Herr Mayr, Kreissparkasse Augsburg, bedankte sich bei Herrn Früchtl für die professionelle Vorarbeit bei den Projektanträgen sowie die Ausführungen und Berichterstattungen.

Des Weiteren teilte Herr Mayr, Kreissparkasse Augsburg, mit, dass ReAL West angefragt habe, ob die Kreissparkasse Augsburg Mitglied werde und ob dies mit der Mitgliedschaft beim Begegnungsland Lech-Wertach e.V. vereinbar wäre.

Herr Früchtl erklärte, dass dem nichts entgegenstünde. Die Zusammenarbeit mit der ReAL West, Herrn Walther sei gut und konstruktiv.

Herr Früchtl teilte die neue Internetseite [www.lag-begegnungsland.de](http://www.lag-begegnungsland.de) sowie die neue Mailadresse [briefkasten@lag-begegnungsland.de](mailto:briefkasten@lag-begegnungsland.de) mit.

Da keine weiteren Wünsche und Fragen mehr vorhanden waren, bedankte sich der stellv. Vorsitzende, Herr Bgm. Nerlinger, für die Aufmerksamkeit und wünschte allen Anwesenden einen guten Nachhauseweg und schloss sodann die Sitzung.

Ende: 19:10 Uhr

Königsbrunn, 12.10.2017

---

Manfred Nerlinger  
Stellvertretender Vorsitzender

---

Hannelore Gerum  
Protokollführerin